

**Aufgabe 1** (Komposition stetiger Funktionen). Es seien  $M, N, L \subseteq \mathbb{C}$  und  $x \in M$ . Angenommen,  $f : M \rightarrow N$  ist stetig in  $x$  und  $g : N \rightarrow L$  ist stetig in  $f(x)$ .

Zeige:  $g \circ f : M \rightarrow L$  ist stetig in  $x$ . Verwende hierbei die  $\varepsilon$ - $\delta$ -Definition der Stetigkeit in einem Punkt.

**Aufgabe 2** (Pasting lemma). Es seien  $A, B \subseteq \mathbb{R}$  offen. Setze  $X := A \cup B$ . Angenommen,  $f : X \rightarrow \mathbb{R}$  ist eine Funktion, sodass  $f|_A : A \rightarrow \mathbb{R}$  und  $f|_B : B \rightarrow \mathbb{R}$  stetig sind. Zeige:  $f$  ist stetig.

**Aufgabe 3** (Pathologisches Beispiel). Sei  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  definiert durch

$$f(x) = \begin{cases} 1 & \text{falls } x = 0, \\ \frac{1}{q} & \text{falls } x = \frac{p}{q}, \text{ wobei } p \text{ und } q \text{ teilerfremd sind,} \\ 0 & \text{falls } x \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}. \end{cases}$$

Zeige:

- (1)  $f$  ist periodisch:  $\forall x \in \mathbb{R} \forall n \in \mathbb{Z} : f(x + n) = f(x)$ .
- (2)  $f$  ist stetig in allen  $x \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$ , aber unstetig in allen  $x \in \mathbb{Q}$ .

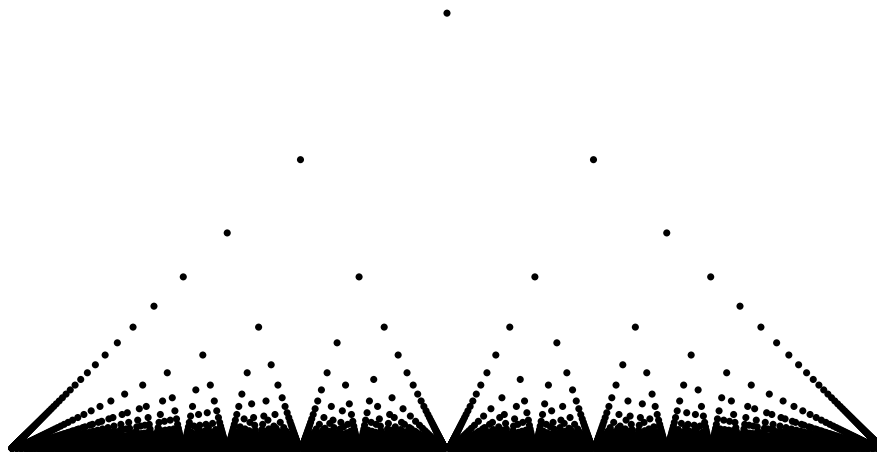


Abbildung 1: Thomaes Funktion  $f$  auf  $]0, 1[$

**Aufgabe 4** (Leibniz-Kriterium, Gegenbeispiel zur Umordnung von Reihen). (a) Es sei  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}} \in (\mathbb{R}_0^+)^{\mathbb{N}}$  eine nichtnegative, monoton fallende Folge reeller Zahlen mit  $a_n \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 0$ . Dann konvergiert die Reihe  $\sum_{n=1}^{\infty} (-1)^{n+1} a_n$ .

(b) Betrachte nun  $a_n = \frac{1}{n}$ . Es sei  $S = \sum_{n=1}^{\infty} (-1)^{n+1} \frac{1}{n}$ . Betrachte die Umordnung  $\sum_{n=1}^{\infty} (-1)^{\sigma(n)+1} \frac{1}{\sigma(n)}$  dieser Reihe, wobei

$$\sigma : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}, \quad \sigma(3n-2) = 2n-1, \quad \sigma(3n-1) = 4n-2, \quad \sigma(3n) = 4n, \quad n \in \mathbb{N}.$$

(Warum ist  $\sigma$  bijektiv?)

Zeige, dass  $\sum_{n=1}^{\infty} (-1)^{\sigma(n)+1} \frac{1}{\sigma(n)} = \frac{1}{2}S$ .

**Aufgabe 5** (Topologischer Beweis der Unendlichkeit der Primzahlen, Fürstenberg 1955). Für natürliche Zahlen  $a, b \in \mathbb{N}_0$  sei  $S(a, b) = a\mathbb{Z} + b = \{an + b \mid n \in \mathbb{Z}\}$ . Setze

$$\mathcal{T} = \left\{ \bigcup_{(a,b) \in I} S(a, b) \mid I \subseteq \mathbb{N}_0 \times \mathbb{N}_0 \right\} \subseteq \mathcal{P}(\mathbb{Z}).$$

Zeige:

- (1)  $(\mathbb{Z}, \mathcal{T})$  ist ein topologischer Raum.
- (2) Endliche offene Mengen sind leer.
- (3) Für alle  $a, b \in \mathbb{N}_0$  ist  $S(a, b)$  offen und abgeschlossen.
- (4) Folgere die Unendlichkeit der Primzahlen aus

$$\mathbb{Z} \setminus \{\pm 1\} = \bigcup_{p \text{ Primzahl}} S(p, 0).$$